

Quelle: Schweriner Volkszeitung, Güstrower Anzeiger, 14.02.2017

Großer Pokal für Team des Jahres

SG Güstrow/Teterow bestes Team 2015/16 im Kinder- und Jugendbereich/Gute Ergebnisse bei den Landes-Einzelmeisterschaften



Die Schachgemeinschaft Güstrow/Teterow wurde als „Verein des Jahres“ geehrt: 1. Reihe von links: Jaden Lippitz mit dem Pokal, Andy Schott und Christian Scharf. 2. Reihe von links: Rubens Renaldo Voigt, Hans-Jürgen Rößler, Rabea Schumann (gelegentliche Gastspielerin aus Rostock), Charlotte Eulitz, Pia-Milena Jörs und Steven Jaster. 3. Reihe von links: Cindy Zoll, Aaron Marco Gradtke und Jugendtrainer Clemens Armbrüster.

FOTO: PRIVAT

Güstrow Bei den Siegerehrungen zu den Landeseinzelmeisterschaften im Schach in Malchow wurde die Schachgemeinschaft Güstrow/Teterow als „Verein des Jahres“ ausgezeichnet. Die Mädchen und Jungen der SG hatten im Medaillenspiegel aller Jugendwettbewerbe und Landesmeisterschaften der Saison 2015/16 den ersten Platz belegt. Beim obligatorischen Mannschaftsfoto reckte Jaden Lippitz den großen Pokal stolz in die Luft. Vereinschef Lutz Ebert zeigte sich sehr erfreut von der Ehrung. „Das ist das Ergebnis einer kontinuierlichen und guten Kinder- und Jugendarbeit in der Schachgemeinschaft“, kommentierte er den Erfolg.

Unter den 138 Schacheleven, die in der ersten Ferienwoche auf der Schachinsel in Malchow ihre Landesmeister in verschiedenen Altersklassen ermittelten, waren auch zahlreiche Spieler der SG Güstrow/Teterow, die beachtliche Erfolge erzielten. So konnte Andy Schott in der Klasse unter 10 Jahre den Vizemeistertitel erringen. Andy, von der Leistungsstärke an Nummer zehn des 22 Teilnehmer starken Feldes gesetzt, begann furios mit vier Siegen. In der fünften Runde musste er eine Niederlage gegen den am Ende mit 1,5 Punkten souveränen neuen Landesmeister hinnehmen. In der AK U12 belegte Christian Scharf einen 13. Platz, was in etwa seiner Leistungsstärke entspricht. In der AK U14 spielten Mädchen und Jungen gemeinsam. Charlotte Eulitz von der SG Güstrow/Teterow nahm in der Gesamttabelle den fünften Platz ein und wurde – da Sophie Wucherer aus Greifswald vor ihr platziert war – Vize-Landesmeisterin bei den Mädchen.

In der AK U16 erreichte Hans-Jürgen Rößler den 16. Platz. Eine starke und erfolgreiche Beteiligung konnte die SG bei den unter 18-Jährigen verzeichnen. Aus dem von Mädchen und Jungen gemeinsam ausgetragenen Turnier ging Rabea Schumann mit 5,5 Punkten als Gesamtsiegerin hervor. Die 17-Jährige spielt zwar beim SSC Rostock 07, hatte aber schon oft Güstrow/Teterow als Gastspielerin verstärkt. Den dritten Platz in der Tabelle errang Pia-Milena Jörs mit fünf Punkten, die damit Vize-Landesmeisterin wurde. Pia gewann die ersten drei Partien und fegte dabei auch Florian Schmeckel, den haushohen Favoriten aus Torgelow-Drögerheide, vom Brett. Ausgerechnet gegen ihre gelegentliche Mannschaftskameradin Rabea verlor Pia in der vierten Runde ihre einzige Partie im Turnier. Steven Jaster auf Platz 12 und Cindy Zoll als 16. vervollständigten den starken U-18-Auftritt von Güstrow/Teterow. Schließlich gingen zwei Spieler der SG in der AK U25 an den Start. In dem sehr starken Feld belegte Aaron Marco Gradtke den 18. und Rubens Renaldo Voigt den 22. Platz.

cmen